

5. Die Gefährten und die Liebe zu Ihnen

5.3 Weltverzicht (Zuhd) und Gottesbewusstsein (Taqwa) der Gefährten

Vorbereitung —>

Die gemeinsam zu lesenden Arbeitsblätter sollten im Voraus gelesen werden.
Der Mentor sollte sich die 2 Artikel (siehe Quelle) aneignen.

Verlaufsplan

Einstiegsphase (20 Minuten)—>

Zu Beginn fragt der Mentor die Jugendlichen nach der Bedeutung der Begriffe zuhd und taqwa und bittet sie, eine kurze Recherche im Internet durchzuführen.

Anschließend wird mit den Jugendlichen eine MindMap zu diesen Begriffen erstellt.

Der Artikel „1.Text“ wird gemeinsam gelesen und vom Mentor entsprechend dem Inhalt erläutert.

Das Video „Mohammed: Der Gesandte Gottes - Der Film“ von 26:52 bis 32:32 wird gemeinsam angeschaut und darüber diskutiert.

Erarbeitungsphase (45 Minuten)—>

Der Text „2.Text“ wird gelesen und darüber diskutiert.

Danach bereiten die Jugendlichen eine kurze Präsentation (allg. Informationen und das auffälligste Charaktermerkmal) einen der Gefährten. Diese Präsentation kann am Computer oder auf einem Plakat vorbereitet werden.

Die Präsentationen werden der Reihe nach vorgestellt.

Sicherungsphase (10 Minuten)—>

Zum Schluss wird ein Brainstorming darüber durchgeführt, wie wir die Eigenschaften von zuhd und taqwa an unser heutiges Leben anpassen können. Die folgenden Fragen können gestellt werden und nach dem Brainstorming wird das Thema vom Mentor zusammengefasst und abgeschlossen.

1. Wie bekommt man Gottesbewusstsein (taqwa) in seinem Leben?
2. Wie kann man das Bewusstsein zuhd und taqwa in seinem alltäglichen Leben entwickeln oder was kann man dafür tun?

Vertiefung

Artikel 1 - Taqwa

Artikel 2 – Zuhd

Das Video „Fethullah Gülen Hocaefendi – Gencin Takvasi“ mit Englisch-Untertitel

Kompetenzen—>

Die Jugendlichen...

lernen die Bedeutung der Begriffe „Zuhd“ und „Taqwa“.

lernen, wie die Gefährten zuhd und taqwa in ihrem Leben umgesetzt haben.

erlangen ein grundlegendes Verständnis dafür, wie diese Eigenschaften auf das heutige Leben umgesetzt werden können.

Praktische Anwendung—>

Vorlesen aus den Gleichnissen der Gefährten nach dem Gebet

Den Film „Mohammed: Der Gesandte Gottes“ in Teilen ansehen mit Notizen oder als Hausaufgabe geben und darüber nächstes Mal diskutieren

Zeit und Methoden—>

75 Minuten

Einzel- und Gruppenarbeit

Materialien—>

Ausgedruckte Arbeitsblätter, Beamer, Laptop oder Plakat zur Vorbereitung von Präsentationen